

Es ist ein Ros entsprungen GL 243 (ö)

Text: Trier (um 1587) 1599
 Melodie: Köln 1599
 Satz: Joachim Schreiber (*1964)

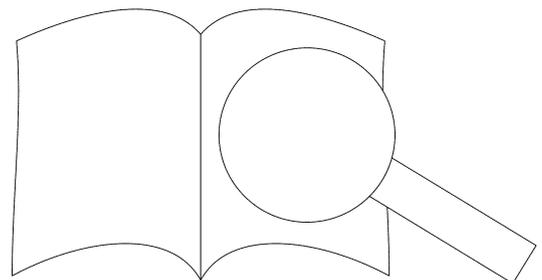
Intonation

1. Es ist ein Ros entsprungen ei - ner Wur - zel zart,
 wie uns die Al - ten sun von Jes - se kam die Art,
 2. Das Rös - lein, das ich da - von Je - sa - ja sagt,
 ist Ma - ri - a die die uns das Blüm - lein bracht.
 3. Das Blü - me - lein so das duf - tet uns so süß;
 mit sei - nem hel - ver - treibt's die Fin - ster - nis.

... hat ein Blüm - lein bracht it kal - ten
 aus Got - tes ew - gem Rat Kind ge -
 wahr' Mensch und wah - rer Gott aus al - lem

9
 1. Win - ter der hal - ben Nacht.
 2. bo - ren doch rei - ne Magd.
 3. Lei - dr' et von Sünd und Tod.

... hül zu der hal - ben Nacht.
 . und blieb doch rei - ne Magd.
 3. ret - tet von Sünd ' Tod.



Zu diesem Satz gibt es vielfältige Besetzungsmöglichkeiten. Sätze für 3- und 4-stimmig
 musiziert werden. Unverzichtbar ist dabei der obligate Orgelsatz aus dem Chorleiterba